

Stuttgarter Info-Service

GrüneRente: Nachhaltige Kapitalanlage – Grundsätze und Beispiele

Die Stuttgarter hat über 240 Millionen Euro in nachhaltige Kapitalanlagen investiert. Auch damit untermauern wir unseren Anspruch, beim Thema Nachhaltigkeit voran zu schreiten und uns als modernes Unternehmen zu positionieren.

 **GrüneRente**
ökologisch | sozial | ethisch

Transparenz und Dialog.

Das Institut für nachhaltiges, ethisches Finanzwesen, kurz INAF e.V., prüft die Nachhaltigkeit konkreter sozialer und ökologischer Anlageprojekte für die GrüneRente der Stuttgarter und sichert so die Qualität der Projektauswahl. In diesem Zusammenhang erstellt Die Stuttgarter einen jährlichen Anlagebericht.

Dafür steht die GrüneRente bei klassischen Rentenversicherungen:

Im Rahmen der GrüneRente sichern wir unseren Kunden zu, weiterhin mindestens in Höhe des Sparanteils der GrüneRente in nachhaltige Kapitalanlagen zu investieren. Entsprechend der Wertevorstellungen der Stuttgarter Lebensversicherung a.G. wird durch unsere Kapitalanlageexperten und durch den Vorstand sorgfältig geprüft, ob eine Finanzierung oder direkte Investition nachhaltig ist, d. h.

- unsere Umwelt positiv beeinflusst (ökologisch),
- die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft und Gemeinschaft bewahrt und fördert (sozial),
- Werten folgt, die der Allgemeinheit dienen (ethisch).

 Institut für nachhaltiges, ethisches Finanzwesen e.V.



Nähere Informationen zur Philosophie des Vereins, seinen Aufgaben und Tätigkeiten sowie zu den Personen finden Sie unter www.inaf-ev.de

Folgende Beispiele sozial genutzter Immobilien reflektieren unser Engagement:



Senioren-Wohnanlage mit Betreuung in Pottenstein.



Pflegeheim und Rehaszentrum in Passau.



Senioren- und Pflegeheim in Söhlde.

Anlagegrundsätze für Kapitalanlagen im Rahmen der GrüneRente.

Neben den klassischen Anlagegrundsätzen Sicherheit, Rentabilität und Liquidität finden ethische, soziale und ökologische Belange bei der Kapitalanlage Beachtung.

Für die Auswahl von nachhaltigen Kapitalanlagen berücksichtigen wir unter anderem folgende Kriterien:

Positivkriterien:

- Finanzierung von Anlagen oder Beteiligung am Bau von Anlagen, die der regenerativen Energiegewinnung dienen, z. B.
 - Windenergie
 - Photovoltaik
 - Solarthermie
 - Biomasse und Biogas
 - Wasserkraft
- Finanzierung von oder Investition in sozial genutzte(n) Immobilien, z. B.
 - Immobilien, die altersgerechtes oder betreutes Wohnen ermöglichen
 - Immobilien, die sich für die Nutzung als Kindertagesstätten eignen
 - Immobilien, die als Pflegeeinrichtung genutzt werden können
 - Immobilien, die sonstigen sozialen Projekten zur Verfügung gestellt werden können
- Finanzierung von oder Investition in Immobilien, die sich durch eine nachhaltige und ökologische Bauweise auszeichnen, z. B.
 - niedriger Energieverbrauch
 - effiziente Nutzung von Ressourcen
 - ökologische Baustoffe



Negativkriterien:

- Verstoß gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz
- Hersteller und Vertreiber von Streumunition
- Menschen- und Arbeitsrechtsverletzungen
- Kinderarbeit

Nach Bekanntwerden vorliegender Verstöße erfolgt eine Prüfung des Sachverhaltes durch Die Stuttgarter und eine angemessene Reaktion.



Wir verlangen von allen unseren Partnern im Bereich der Kapitalanlagegesellschaften die Einhaltung von Mindeststandards. So haben wir z. B. ausnahmslos die Ächtung von Streumunition vereinbart oder auf renditestarke Kapitalanlagen verzichtet, die deutlich im Konflikt zu unseren eigenen ethischen Vorstellungen stehen.

ökologisch
VCD Service GmbH
innovativ

